

Medienmitteilung

Verein Socius Kanton Schwyz gegründet

Rund 50 Vertreterinnen und Vertreter von Kanton, Bezirken und Gemeinden sowie Organisationen aus dem Gesundheits- und Sozialbereich haben am 13. September 2016 in Rothenthurm den Verein Socius Kanton Schwyz gegründet. Der Verein will die Koordination, Vernetzung und Kooperation der verschiedenen Organisationen in der sozialmedizinischen Versorgung fördern und in Zusammenarbeit mit den Gemeinden und dem Kanton darauf hinwirken, dass auf Pflege und Betreuung angewiesene Personen, ihre Angehörigen und Leistungserbringer in allen Regionen des Kantons Schwyz qualifizierte Informationen und Beratung in sozial-medizinischen Fragen erhalten.

Der Bedarf an Pflege und Betreuung wird in den nächsten Jahren aufgrund der demografischen Entwicklung zunehmen. Um sicher zu stellen, dass Rat suchende Personen die angemessene Unterstützung erhalten und die vorhandenen Ressourcen optimal eingesetzt werden, sind eine gute Information der pflegebedürftigen Personen und ihrer Angehörigen sowie ein koordiniertes Vorgehen der Leistungserbringer im Gesundheits- und Sozialbereich erforderlich.

Unterstützung durch die Age-Stiftung

Im Oktober 2014 hat deshalb die schweizerische Age-Stiftung das Programm „Socius – wenn Älterwerden Hilfe braucht“ lanciert. Das Programm soll dazu beitragen, einzelne Unterstützungsangebote in den Gemeinden oder Regionen effektiver aufeinander abzustimmen sowie die Information und den Zugang älterer Menschen zu den Unterstützungsangeboten zu verbessern und Lücken im Dienstleistungsangebot zu schliessen. Für dieses Ziel suchte die Age-Stiftung Akteure der Altersarbeit, die daran interessiert waren, sich an diesem Programm zu beteiligen. Aus 50 Bewerbungen wählte die Age-Stiftung zehn Projekte aus. Zu den zehn von ihr mit je 140'000 Franken unterstützten Projekten gehörte der vom Spitex Kantonalverband Schwyz und der Krankenhausesellschaft Schwyz gemeinsam erarbeitete Vorschlag einer Fach- und Koordinationsstelle „Integrierte Altersversorgung im Kanton Schwyz“.

Breit abgestützte Initiative

Nach dem Entscheid der Age-Stiftung wurde im August 2015 eine breit abgestützte Steuergruppe gebildet, der neben den beiden genannten Organisationen auch Vertreter/innen des Amtes für Gesundheit und Soziales, der Pro Senectute, des Schweizerischen Rotes Kreuz SRK Kanton Schwyz und von Curaviva Kanton Schwyz sowie der Gesundheitskommission Höfe angehört haben. Die Steuergruppe hat ein Konzept für eine Fach- und Koordinationsstelle auf kantonaler Ebene erarbeitet und – auch dank eines finanziellen Beitrags des Kantons aus dem Lotteriefonds - die Finanzierung der Pilotphase in den Jahren 2017 und 2018 sichergestellt.

Die Fach- und Koordinationsstelle will die Koordination, Vernetzung und Kooperation der verschiedenen Akteure in der sozialmedizinischen Versorgung fördern. Auf diese Weise soll sie in Zusammenarbeit mit den Gemeinden, dem Kanton und den regionalen oder kommunalen Informations-, Beratungs- und Koordinationsstellen zu Altersfragen darauf hinwirken, dass Personen aller Altersgruppen und Leistungserbringer in allen Regionen des Kantons qualifizierte Informationen und Beratung zu sozialmedizinischen Fragen erhalten. Träger der Fachstelle soll ein breit abgestützter Verein sein.

Gründung des Trägervereins

Am 13. September 2016 trafen sich rund 50 Vertreterinnen und Vertreter von Kanton, Gemeinden und Bezirken sowie Organisationen aus dem Gesundheits- und Sozialbereich in Rothenthurm zur Gründungsversammlung. Unter dem Tagespräsidium von Stefan Knobel, Präsident des Spitex Kantonalverband Schwyz, wurden das Projekt näher vorgestellt, die Statuten diskutiert und genehmigt und der Vorstand gewählt. Der Vorstand setzt sich aus folgenden Mitgliedern zusammen: Jürg Krummenacher, Präsident der Krankenhausgesellschaft Schwyz (Präsident), Markus Forster, Co-Präsident Curaviva Kanton Schwyz, Kerstin Moeller, Direktorin Spital Schwyz, Josef Steiner, Geschäftsführer Pro Senectute Kanton Schwyz, Markus Walker, Geschäftsleiter Spitex Kantonalverband Schwyz, Joris van het Reve, Gemeinderat Feusisberg und Mitglied der Gesundheitskommission Höfe, Urs Vögtli, Amt für Gesundheit und Soziales Kanton Schwyz und Patrizia von Hettlingen, stv. Geschäftsleiterin Schweizerisches Rotes Kreuz SRK, Kanton Schwyz.

Mitglieder des Vereins können neben Kanton, Gemeinden und Bezirken alle Organisationen und Leistungserbringer mit Sitz/Niederlassung und/oder Tätigkeit im Kanton Schwyz werden, die sich auf kantonaler, regionaler oder kommunaler Ebene im Gesundheits- und Sozialbereich engagieren. Der Verein strebt eine möglichst breite Trägerschaft an.

Weitere Auskünfte:

Jürg Krummenacher, 079 749 30 69, juerg.krummenacher@hslu.ch